



Stadt Augsburg

Städtische Berufsschule 6

Balthasar-Neumann-Berufsbildungszentrum
für Bau, Holz, Farbe und
Städtische Berufsoberschule – Technik

Haunstetter Str. 59
86161 Augsburg
Tel.: 0821/324-186 /-43 o. /-44

Das Berufsgrundschuljahr Zimmerer

Die Berufsausbildung zum Zimmerer umfasst drei Jahre. Im ersten Jahr findet in Bayern die Ausbildung in einem schulischen Vollzeitjahr statt, das als erstes Ausbildungsjahr anerkannt wird. Daran schließt eine zweijährige Ausbildung in einem Betrieb an. Der Auszubildende besucht während der betrieblichen Ausbildung zusätzlich in jedem Jahr an 9 Wochen den Blockunterricht an der Berufsschule. Die Ausbildung endet mit einer theoretischen und praktischen Gesellenprüfung.

In das BGJ Zimmerer aufgenommen werden Schüler, die entweder über einen Vorvertrag mit dem späteren Ausbildungsbetrieb verfügen oder die ernsthafte Absicht haben, den Zimmererberuf zu erlernen. Als Voraussetzungen für die Aufnahme ist erforderlich handwerkliches Geschick, räumliches Vorstellungsvermögen und solide Grundkenntnisse im Rechnen.

Beim Besuch des Berufsgrundschuljahres wird dem späteren Auszubildenden die gesamte berufliche Grundbildung vermittelt. Der theoretische Anteil des handlungsorientierten fachlichen Unterrichts findet in den Klassenzimmern statt; der praktische Teil, der fast die Hälfte der wöchentlichen Unterrichtszeit ausmacht, in den bestens eingerichteten Werkstätten. Im fachlichen Unterricht werden die grundlegenden Kenntnisse und Fertigkeiten im Umgang mit dem Werkstoff Holz, den Werkzeugen und den Holzbearbeitungsmaschinen vermittelt. In den verbleibenden Unterrichtsstunden findet allgemeinbildender Unterricht statt. So wird eine solide theoretische und praktische Grundbildung für den Zimmererberuf erworben.

Adressen von Ausbildungsbetrieben finden Sie unter:

www.Zimmerer-Augsburg.de